C 6-108 Schleswig-Holstein, Digitalland

Antragsteller*in: Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND SH
Beschlussdatum: 05.02.2022

Text

Von Zeile 108 bis 113:
Damit Frauen, inter*, nicht-binäre und trans* Personen und ihre Interessen in der digitalen Welt besser repräsentiert werden, braucht es eine verstärkte und früh ~~ansetzende~~angesetzte MINT-Förderung von Mädchen, inter*, nicht-binären und trans* Personen, um das Interesse bereits früh zu wecken. Darüber hinaus setzen wir uns für eine paritätische Besetzung von Stellen im IT-Bereich, bei Professuren und Dozent*innenstellen in IT-Studiengängen ein. Wir wollen, dass Frauen, inter*, nicht-binären und trans* Personen in digitalisierungsrelevanten Gremien, bei der Technikfolgenabschätzung in Bezug

Von Zeile 115 bis 118 einfügen:
von Fördermitteln und öffentlichen Mitteln mehr Mitbestimmungsrecht bekommen. Außerdem setzen wir uns für spezielle Fördermittel für IT-Projekte von Frauen, inter*, nicht-binäre und trans* Personen und Hackathons nur für Frauen, inter*, nicht-binäre und trans* Personen (mit und ohne IT-Hintergrund) ein. Das Programm „Women in digital areas“ wollen wir dauerhaft fortführen.

Unterstützer*innen

Gerd Weichelt (KV Dithmarschen)